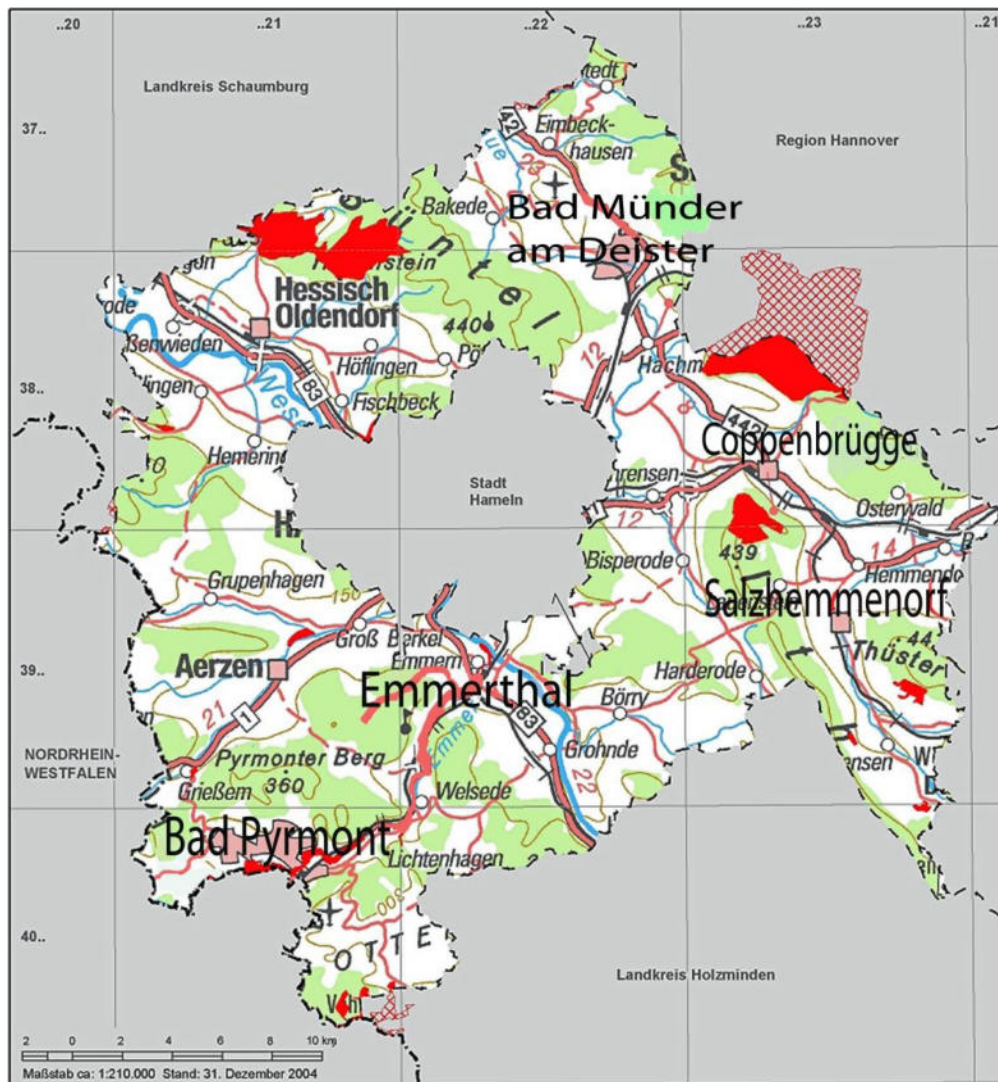




Geschäftsbericht 2025

Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V.



Inhaltsverzeichnis

1. Vorstand und Beirat:	2
<i>Vorstand</i>	2
<i>Beirat (alphabetische Reihenfolge)</i>	2
2. Ansprechpartner/ Mitarbeiter und deren Erreichbarkeit:	3
<i>Bereich Stadt Bad Pyrmont</i>	3
<i>Gebiet des Landkreises Hameln-Pyrmont</i>	3
<i>Ehrung und Auszeichnung bewährter Kraftfahrer</i>	3
<i>Ansprechpartner zum Führerschein ab 17</i>	3
<i>Ansprechpartner zum Thema „Fahrtüchtigkeit im Straßenverkehr“</i>	3
<i>Ansprechpartner für technische Veranstaltungsunterstützung</i>	3
<i>Ansprechpartnerin für das KiS Programm der DVW</i>	3
<i>Administrator und Redakteur der Website Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V.</i>	3
3. Organisation und Mitglieder	4
4. Allgemeines	6
5. Veranstaltungen und Aktivitäten	7
6. Was wurde noch geleistet?	9
<i>Kleiner Verkehrssicherheitstag</i>	9
<i>Unterstützung von Kommunen und Gemeinden</i>	9
<i>Unterweisung verkehrsstrafrechtlich auffällig gewordener Jugendlicher</i>	9
<i>Mal- und Arbeitsbuch, Kinder sicher im Verkehr (4. Auflage), Kinderfahrradhelme, Plakate</i>	9
<i>Thema „Elektro-Scooter“</i>	10
<i>Jahresmitgliederversammlung 2025</i>	10
7. Kassenprüfungsvermerk	11
8. Spiegel von Aktionen und Veranstaltungen	12
<i>Impressionen aus der Jahresmitgliederversammlung und den Aktionen in 2025:</i>	12
<i>Fit mit dem Pedelec</i>	12
<i>Kinderspielfest der Nationen</i>	13
<i>Stadtfest Bad Münder</i>	13
<i>Aufstellen von Aktionsfahrrädern</i>	14
<i>Aufstellen von Warnschildern</i>	14
9. Medienspiegel	15

1. Vorstand und Beirat:

Vorstand

Erster Vorsitzender	Dr. Herbert Seutemann, Richter i.R.
Zweite Vorsitzende	Brigitte Hörnicke, Kreisamtsfrau i.R.
Schatzmeister	Christian Mrosek, Sparkassenbetriebswirt
Geschäftsführer	Markus Schneeweiß, Polizeibeamter

Beirat (alphabetische Reihenfolge)

Dieckmann, Bodo	selbständiger Fahrlehrer
Friebe, Karl-Heinz,	Diplomingenieur i. R.
Kanngießer, Jürgen	Polizeibeamter i. R.
Marschall, Mathias	Diplomingenieur, ÖPNV
Mundhenk, Jochen	Polizeibeamter
Pomowski, Heidi	Kreisverwaltungsbeamtin i. R.
Rodemerk, Helfried	Kreisverwaltungsbeamter i. R.
Wietbrauk, Katharina	Polizeibeamtin
Stolzenberg, Klaus	Polizeibeamter i. R.
Klaß, Marvin	Polizeibeamter
Weber, Ursula	Erzieherin i. R

2. Ansprechpartner/ Mitarbeiter und deren Erreichbarkeit

Bereich Stadt Bad Pyrmont

Steffen Rinsche
Jochen Mundhenk

Ortsverkehrswacht Bad Pyrmont
Ortsverkehrswacht Bad Pyrmont

Gebiet des Landkreises Hameln-Pyrmont

(ohne Stadtgebiete Hameln und Bad Pyrmont):
Markus Schneeweiß

Ehrung und Auszeichnung bewährter Kraftfahrer

Brigitte Hörnicke

Ansprechpartner zum Führerschein ab 17

Helfried Rodemerk

Ansprechpartner zum Thema „Fahrtüchtigkeit im Straßenverkehr“

Jürgen Kanngießer

Ansprechpartner für technische Veranstaltungsunterstützung

(wie Motorradfahrsimulator, Radfahrsimulator, VR-Brillen, Rauschbrillen, KiS etc.)
Klaus Stolzenberg, Marvin Klaß, Bodo Diekmann, Katharina Wietbrauk, Chiara
Herschmann

Ansprechpartnerin für das KiS Programm der DVW

Chiara Herrschmann

Administrator und Redakteur der Website Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V.

Marvin Klaß

Sie erreichen alle Ansprechpartner der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont über den folgenden Link:

info@kreisverkehrswacht-hamel-pyrmont.de

3. Organisation und Mitglieder

Die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. ist ein im Vereinsregister des Amtsgerichts Hameln eingetragener, gemeinnütziger Verein.

Satzungsgemäß ist unser Ziel die Förderung der Verkehrssicherheitsarbeit in allen Bereichen des täglichen Lebens im Verwaltungsgebiet des Landkreises Hameln-Pyrmont.

Mit den Ortsverkehrswachten Bad Pyrmont und Hameln verbindet die Kreisverkehrswacht Hameln – Pyrmont e.V. eine bereits über viele Jahre andauernde, für alle Seiten erfolgreiche Partnerschaft, die sich in vielen Bereichen gegenseitiger Unterstützung manifestiert, beispielsweise durch die gemeinsame Nutzung der Jugendverkehrsschule Am Rennacker in Hameln. Diese Einrichtung, im Besitz und unterhalten durch die Ortsverkehrswacht Stadt Hameln, wird gerne und häufig auch von Schulen aus dem Gebiet des Landkreises zur Mobilitätsausbildung unterschiedlicher Zielgruppen genutzt.

Aus organisatorischen Gründen werden allerdings die Gebiete der Städte Hameln und Bad Pyrmont im Landkreis Hameln-Pyrmont durch eigene Ortsverkehrswachten eigenständig betreut.

Die den regionalen Verkehrswachten übergeordnete Organisationsebene ist die der Landesverkehrswacht Niedersachsen.

In ihr sind alle in Niedersachsen arbeitenden Verkehrswachten in einer Verbandsstruktur, unter Beibehaltung ihrer jeweiligen Eigenständigkeit als selbständiger Verein, organisiert.

Auch die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. ist in dieser Struktur eingebunden. Hier findet unser Verein Hilfe und Unterstützung bei Fragen der Umsetzung oder zur Organisation geplanter Projekte, aber auch Beratung und Kontakte Materialbeschaffung.

Darüber hinaus bietet die Landesverkehrswacht Niedersachsen e.V. verschiedene, bereits „gebrauchsfertige“ Projekte an, die von den Ortsverkehrswachten in Niedersachsen modifiziert nach Bedarfen der jeweiligen Anforderungen vor Ort umgesetzt werden können.

Die Entscheidung darüber, welche Projekte regional als bedeutsam eingestuft werden und dort zum Einsatz kommen sollen, entscheiden aber die Ortsverkehrswachten souverän.

Mit dem Jahresabschluss 2025 sind in der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. folgende Mitgliederzahlen festzustellen:

Einzelpersonen	60
Firmen / Vereinigungen	8
Landkreis / Städte und Gemeinden	8
<u>Insgesamt</u>	76

Der Jahresmindestbeitrag für die Mitgliedschaft in der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. beträgt für Einzelpersonen 6,-- Euro.

Zusätzlich zu den Beiträgen der Mitglieder finanziert die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. ihre Arbeit auch durch zugewiesene Bußgelder der Staatsanwaltschaft Hannover und des Amtsgerichts Hameln sowie durch die Unterstützung der Sparkasse Hameln/Weserbergland, die sich in mancherlei Form als Förderin unserer Aktionen und Veranstaltungen betätigt.

Alle finanziellen Zuwendungen, auch gelegentliche Geldspenden von Geschäftsleuten und/oder Privatpersonen, werden vollständig und ausschließlich für die Verkehrssicherheitsarbeit im satzungsgemäß bestimmten Raum, dem Landkreis Hameln-Pyrmont, eingesetzt.

Der Vorstand und Beirat der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. dankt allen Beitragszahlern und Spendern für Ihre Unterstützung unserer Verkehrssicherheitsarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

4. Allgemeines

Die schwächsten Glieder unserer mobilen Gesellschaft sind die Kinder und die Senioren. Auch muss die bekannte Risikogruppe der jungen Fahranfänger bei unserer Arbeit Beachtung finden.

Es macht für die Verkehrswachten bei ihrer Arbeit zunächst keinen Unterschied, ob es sich bei den angesprochenen Zielgruppen in der Verkehrssicherheitsarbeit um Kinder im Kindergartenalter, Schüler jeden Alters, bzw. junge oder ältere Kraftfahrer handelt. Egal ob jung oder alt, Fußgänger oder Fahrzeugbenutzer: Jede Zielgruppe weist spezifische Risikofaktoren auf, für die es gilt, gezielte Aufklärungsarbeit zu leisten. Die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. ist daher ständig damit befasst, bestehende und erkannte Risiken minimieren zu helfen.

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter stehen zur Verfügung, bei Fragen zur Verkehrserziehung oder zum richtigen Verhalten im Straßenverkehr, bei der Planung von Informationsveranstaltungen rund um den Straßenverkehr oder über grundsätzliches zu beraten und dabei auch aktiv bei einer Veranstaltungsdurchführung zur Seite zu stehen und zu unterstützen.

Der Einsatz unserer Referenten ist für die eine Veranstaltung durchführende Organisation oder einen Verein im Bereich unseres Betreuungsgebietes grundsätzlich kostenfrei.

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter sollten gemäß der ihnen übertragenen, o. a. (eingangs genannten) fachlichen Zuweisungen zum Einsatz kommen. Vorhandene Ortskenntnisse helfen dabei, auf regionale oder spezifische Probleme und Fragen eingehen zu können.

Sofern eine Veranstaltung geplant und die Beteiligung der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. dazu gewünscht wird, nehmen Sie bitte via Internet unter dem nachfolgenden Link mit uns Kontakt auf:

info@kreisverkehrswacht-hamel-pyrmont.de

Nennen Sie darin bitte Ihren Verein oder die durch Sie vertretene Organisation, Ihre Erreichbarkeit, auch telefonisch, und beschreiben Sie uns kurz die Art der geplanten Veranstaltung mit Nennung des Veranstaltungstermins und -Ortes.

Wir setzen uns daraufhin schnellstmöglich mit Ihnen in Verbindung.

5. Veranstaltungen und Aktivitäten

1. **29.01.2025**

Teilnahme des Geschäftsführers, 2. Vorsitzenden und einem Beiratsmitglied am 63. VGT in Goslar

2. **Januar 2025**

Beginn der Sponsorensuche mit dem K & L Verlag zur Aktion „Malbuch zur Verkehrserziehung“ für Kindergärten. Es konnten 990 Bücher zur Radfahrausbildung, 40 Plakate zum Thema „Wo fahre ich richtig?“ und 40 Lehrerleitfäden zur digitalen Nutzung der Bücher verteilt werden.

3. **Januar 2025**

Auf Anfrage der Stadt Hess. Oldendorf, wurden in Langenfeld visuelle Schutzmaßnahmen (Plakate und Schilder Schulkinder) zur Sicherung des Schulweges durchgeführt.

4. **März 2025**

Vorbereitung der JHV mit Umsetzung einer neuen Vereinssatzung

5. **12.03.2025**

Jahreshauptversammlung der KVV Hameln-Pyrmont e. V. in Lauenstein

6. **19.03.2025**

Teilnahme an der Gebietsarbeitstagung „Hannover-Süd“ in Hildesheim

7. **16.05.2025**

Arbeitstagung der „Fleißigen Hände“ zur Planung aller Aktivitäten 2025

8. **20.05.2025**

„Fit mit dem Pedelec“ (12 TN) in Salzhemmendorf OT Lauenstein und Teilnahme an der JHV der Stadtverkehrswacht in Hameln

9. **05. und 06.06.2025**

Mobilitätswoche der Eugen-Reintjes-Schule unter Einsatz des „Honda-Riding Trainers“ in Hameln

10. **15.06.2025**

Teilnahme am Felgenfest 2025

11. **07. bis 10.07.2025**

Teilnahme am Jugendzeltlager der Feuerwehr Bad Münster mit dem Einsatz von E-Scootern und Sicherheitsparcours

12. **12.07.2025**

Teilnahme am Kinderspielfest der Nationen in Bad Münster

13. **03.08.2025**

Teilnahme am Stadtfest in Bad Münster

14. **19.08.2025**

Teilnahme an der Verkehrssicherheitswoche der KGS in Salzhemmendorf

15. **September 2025**

Unterstützung der Verkehrspuppenbühne durch Übergabe von Präventionsmaterial

16. 23.09.2025

Teilnahme an der Online Fortbildung „Sicher Autofahren auf der Landstraße 65 +“

17. 26.09.2025

Teilnahme am 75jährigen Jubiläum der LVW Niedersachsen in Hannover

18. 16.10.2025

Teilnahme am Workshop der DVW „E-Scooter und Lastenräder“ in Braunschweig

Das von der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont den Grundschulen kostenlos zur Verfügung gestellte notwendige Material zur Durchführung der Radfahrprüfungen oder die angebotenen Smileys für Schulanfänger wurde nach schriftlicher Bestellung durch die Schulen durch unsere Geschäftsstelle zusammengestellt und auf der Jahreshauptversammlung an die Schulen übergeben.

Beratungen und Unterstützung bei verkehrsbezogenen Fragen der Bürger, Einrichtungen und Institutionen aus unserem Betreuungsgebiet fanden fernmündlich, schriftlich und auch vor Ort statt.

Der Vorstand der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. bedankt sich bei der Ortsverkehrswacht Stadt Hameln für die zur Verfügungstellung des Verkehrsübungsplatzes in Hameln Am Rennacker. Schulen aus mehreren Gemeinden des Landkreises nutzen das Gelände für Übungen der Kinder zur Vorbereitung auf die praktische Radfahrprüfung.

6. Was wurde noch geleistet?

Kleiner Verkehrssicherheitstag

Der von der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. ausgelobte ‚Kleine Verkehrssicherheitstag‘ und die damit verbundene personelle und finanzielle Unterstützung einer solchen Veranstaltung wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr von keiner Grundschule im Betreuungsgebiet veranstaltet und fand daher nicht statt.

Unterstützung von Kommunen und Gemeinden

Die Gemeinden und Kommunen im Gebiet des Landkreises Hameln-Pyrmont wurden im Jahr 2025 durch die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. mit der Versorgung durch Hinweisspannbändern, u. a. zu den Themen „Ablenkung“, „Geschwindigkeit“ und dem „Schulbeginn“ nach Anforderung von dort, unterstützt und kostenlos beliefert.

Unterweisung verkehrsstrafrechtlich auffällig gewordener Jugendlicher

Die gemeinsame verkehrserzieherische Maßnahme der Jugendgerichtshilfe Hameln-Pyrmont, der Staatsanwaltschaft Hannover und der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. wurde auch im Jahr 2025 durch unsere Moderatoren weitergeführt.

Mal- und Arbeitsbuch, Kinder sicher im Verkehr (1. Auflage des neuen Buches mit dem digitalen Mehrwert), Kinderfahrradhelme, Plakate

Wir freuen uns, dass unser langjähriger Partner, der K&L Verlag in Detmold, erneut ein innovatives interaktives Mal- und Arbeitsbuch mit digitalen Inhalten herausbringt. „Spielend Lernen“ wird durch das Malen die motorische- und Konzentrationsfähigkeit gefördert, Lerninhalte werden vertieft. Jetzt verknüpft das neue, interaktive Buch diese Fähigkeiten mit digitalen Inhalten. Per Tablet oder Smartphone können die Kinder direkt über das Malbuch 3D-Figuren, Lernspiele und Erklär-Videos abspielen. Eine digitale Lernerfolgskontrolle zeigt ihnen, ob die Aufgaben richtig gelöst wurden.

Das digitale Belohnungssystem schafft den Anreiz, die Inhalte vollständig zu bearbeiten und zu vertiefen. Bei Lösung aller Aufgaben erhalten die Kinder über die APP eine eigene Urkunde mit den Titelfiguren Kim, Luis und Anton Ampel.

Zusätzlich erhalten die Schulen als Mehrwert Plakate zum Aufhängen im Klassenraum. Die Präsenz im Klassenraum vertieft das Wissen und die Bedeutung eines besonders wichtigen Themas. In diesem Jahr beschäftigt sich das Plakat mit dem Thema „Fußgängerüberweg“.

Und schließlich- ganz neu- erhalten wir zusätzlich Kinderfahrradhelme, je einen Helm bei einer Unterstützung von 60 Kindern durch einen Sponsor. Diese Helme ermöglichen es uns, Kinder, die aus finanziellen Gründen des Elternhauses keine o d e r defekte Helme haben, mit neuen Helmen auszustatten und die Sicherheit dieser Kinder erheblich zu verbessern!

Thema „Elektro-Scooter“

Die der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. durch die Landesverkehrswacht Niedersachsen zur Verfügung gestellten zwei E-Scooter und weitere zwei selbst beschaffte E-Scooter, wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr durch Nachbarverkehrswachten für dort geplante Veranstaltungen zu diesem Thema angefordert. Aber auch für eigene Veranstaltungen wurden die E-Scooter mehrfach genutzt.

Aufstellen von Warnschildern

In Langenfeld und Pötzen wurden Warnschilder „Achtung Kinder“ aufgestellt.

Jahresmitgliederversammlung 2025

Die Jahresmitgliederversammlung 2025 wurde in der Weinschenke Rohdental in Hessisch Oldendorf durchgeführt. Nach Grußworten durch den Leiter der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont, Herrn Kinzel, wurden die Tagesordnungspunkte durch den 1. Vorsitzenden moderiert. Im Anschluss an die JHV erfolgte ein Vortrag von Dr. Thomas Buck (Facharzt für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Vorsitzender der Bezirksstelle Hannover der Ärztekammer Nds.) zu dem Thema Kindermobilität / Schulwegsicherheit, dem sich zahlreiche Wortmeldungen und Fragen anschließen. Nach der Veranstaltung bestand die Möglichkeit sich an den zur Verfügung gestellten Unterlagen für die Verkehrsprävention zu bedienen.

Satzungsänderung (Beratung und Beschlussfassung)

Dr. Seutemann weist darauf hin, dass der Einladung der Entwurf der neuen Satzung als Beschlussantrag und die Synopse (Darstellung zw. alter und neuer Fassung) beilag. Er erläutert die Notwendigkeit einer Satzungsänderung. Vorstand und Beirat haben sich im vergangenen Jahr intensiv mit diesem Thema beschäftigt und einmütig für die vorgeschlagene Änderung plädiert. Handlungsbedarf ergibt sich aufgrund von rechtlichen Änderungen i.S. Vereinsrecht und Ehrenamt, aber auch dadurch, dass der Beirat, der wertvolle Fachbeiträge einbringt, gar nicht erwähnt ist, dass sich infolge der Coronapandemie das Erfordernis einer evtl. notwendig werdenden digitalen Jahreshauptversammlung ergibt und dass sich der Sprachgebrauch inzw. verändert hat. Die Mustersatzung der Landesverkehrswacht hat Einfluss in die vorgelegte Neufassung gefunden.

Nachfragen aus der Versammlung erfolgen nicht. Bedenken gegen eine offene Abstimmung werden nicht geäußert.

Die Versammlung, soweit stimmberechtigt, stimmt der neuen Satzung einstimmig zu.

7. Kassenprüfungsvermerk

Prüfungsvermerk

Der Kassenbericht wurde
von mir für das Jahr 2025 erstellt.

Hameln, den 10.01.2026

Christian Mrosek
Schatzmeister

Wir haben den Kassenbericht geprüft

Prüfungsvermerk: in Ordnung / ~~nicht in Ordnung~~

Hameln, den 19.02.2026

Mathias Marschall

Klaus Stolzenberg

8. Spiegel von Aktionen und Veranstaltungen

Impressionen aus der Jahresmitgliederversammlung und den Aktionen in 2025



Fit mit dem Pedelec



Kinderspielfest der Nationen



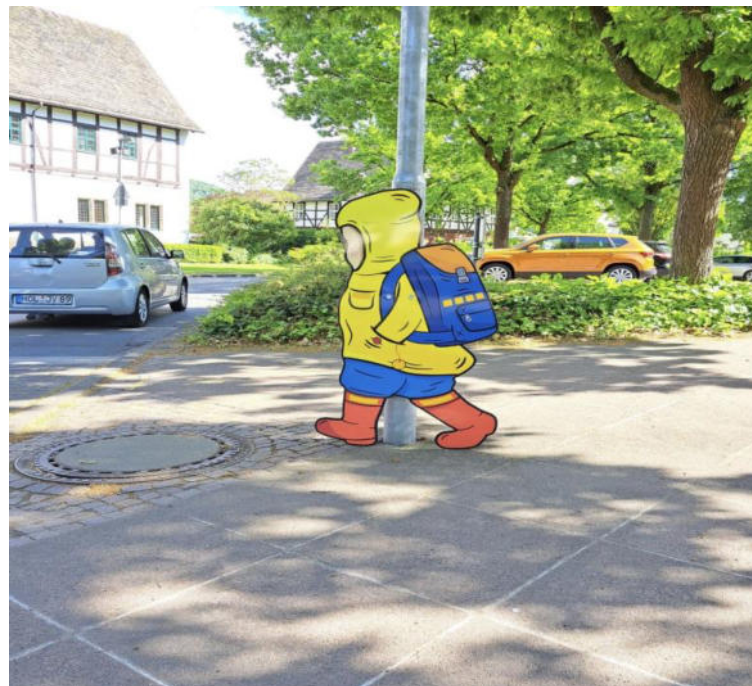
Stadtfest Bad Münster



Aufstellen von Aktionsfahrrädern



Aufstellen von Warnschildern



9. Medienspiegel

Sichtbarkeit = Sicherheit

Aus Schrott werden Warnhinweise: „Aktionsfahrrad“ in Salzhemmendorf aufgestellt



© Anhören

Mehr Sicherheit im Radverkehr: Dafür soll in Zukunft auch ein sogenanntes Aktionsfahrrad sorgen, das kürzlich in der Nähe der KGS Salzhemmendorf aufgestellt wurde. Was es damit auf sich hat.



Organisiert und betreut haben die Aktion mit den Schülerinnen und Schülern Cathinca van Amerom (rechts) und Markus Schneeweiß (Mitte).

FOTO: LECHNER

Ein Fahrrad als Mahnmal

An der Grundschule Bad Münde setzen Polizei und Verkehrswacht auf interaktive Verkehrserziehung

VON FIONA LECHNER

„Vorsicht, hier fahren Kinder zur Schule“ – ist die indirekte Message eines Schildes, das an einem Fahrrad vor der Grundschule Bad Münde steht. Gestaltet haben das Fahrrad Zweitklässlerinnen und Zweitklässler. Die Polizei möchte mit diesem interaktiven Projekt die Verkehrserziehung nicht nur für die Kinder fördern.

BAD MÜNDE. „Danke“, steht in einem roten Herz auf dem Schild. Und: „Rücksicht gibt uns Raum.“ Was das bedeuten könnte, überlegen die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2C und 2B der Grundschule Bad Münde. Dass Autos langsamer fahren sollen, vielleicht? Vor allem soll das Schild, das jetzt zusammen mit einem bunt angesprühten

Fahrrad vor der Grundschule angekettet ist, auf Kinder aufmerksam machen, die auf dem Schulweg sind. So erklärt es Schulleiter Christoph Schieb.

Es ist, berichtet die Kontaktbeamtin der münderschen Polizei, Cathinca van Amerom, eine Art positive Bestärkung für Autofahrerinnen und Autofahrer. Gemeinsam mit dem Leiter des Einsatz- und Streifendienstes, Markus Schneeweiß, der als Geschäftsführer für die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont im Einsatz ist, hat van Amerom die Aktion für Verkehrssicherheit an der Grundschule ins Leben gerufen. Aktiv unterstützen die Polizeibeamten die Präventionsarbeit an den Schulen.

Gestaltet haben einige Schülerinnen und Schüler aus den Klassen der 2C und 2B

das Fahrrad im Ganztage. So habe van Amerom die Verkehrserziehung „interaktiv“ gestalten wollen, berichtet die Polizistin. Es ist eins von drei Schrottfahrrädern vom Bauhof, die für diese Aktion zur Verfügung gestellt wurden. Nun steht das bunt angesprühte Fahrrad erstmal für längere Zeit vor der Grundschule, berichtet van Amerom. Dann soll es weiterziehen. Wohin es als nächstes kommt, ist bisher noch nicht entschieden.

Auch die anderen beiden Räder stehen an öffentlichen Plätzen in der Region. Sie wurden bei einem Aktionstag im Rahmen einer Präventionswoche, bei dem unter anderem auch die Feuerwehr, der ADAC, das DRK und die Öffis vertreten waren, an der KGS in Salzhemmendorf von Teilnehmenden gestaltet.



Gemeinsam dürfen sich die Kinder beim Ansprühen des Fahrrads kreativ ausleben.
FOTO: GRUNDSCHULE

Aus Schrott wird Sicherheit

Aktionsfahrrad in Bisperode aufgestellt



Gemeinsam mit Kindergartenkindern wurde das Fahrrad in Bisperode aufgestellt.
 FOTO: FLECKEN COPPENBRÜGGE

VON CHRISTIAN GÖKE

BISPERODE. Ein neuer Hingucker soll künftig für mehr Aufmerksamkeit und Sicherheit im Straßenverkehr sorgen. Vor der Grundschule Bisperode ist ein sogenanntes Aktionsfahrrad der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont aufgestellt worden. Gut sichtbar an der Ortsdurchfahrt soll es vor allem Autofahrer sensibilisieren, ihre Geschwindigkeit anzupassen und verstärkt auf Kinder sowie Radfahrende zu achten.

Zur Aufstellung des Warntafelrades kamen Vertreter mehrerer Institutionen zusammen. Neben dem Ordnungsamt

und der Kindergartenleitung waren auch Coppenbrügges Bürgermeister Thomas Küllig und Einsatzkräfte der Polizei Bad Münde sowie von der Verkehrswacht vor Ort.

Gemeinsam machten sie auf die Bedeutung des Projekts aufmerksam und betonten, wie wichtig Sichtbarkeit und Rücksichtnahme im Straßenverkehr sind – besonders im Umfeld von Schulen und Kindertagesstätten. Die Idee der Aktionsfahrräder hat ihren Ursprung in der Kooperativen Gesamtschule Salzhemmendorf. Dort fand im August der Präventionstag „Mit Sicherheit sicher im Straßenverkehr“ statt. Im Rahmen des-

sen hatten Schüler ausgediente Schrottfahrräder kreativ umgestaltet. Anstatt entsorgt zu werden, erhielten diese ein zweites Leben. Sie wurden in leuchtenden Farben besprüht und mit Hinweistafeln versehen, die klare Botschaften vermitteln. Unterstützt wurde das Projekt von der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont, die die bunt gestalteten Fahrräder als dauerhafte Warntafel an verschiedenen Standorten im Landkreis platzierte. Nach dem ersten Aktionsrad in Salzhemmendorf folgte nun ein weiteres im Flecken Coppenbrügge. In Bisperode soll dieses auffällige Fahrrad nun für Sicherheit sor-

gen. Für Bürgermeister Küllig ist das Aktionsfahrrad ein wertvoller Beitrag zur Verkehrssicherheit im Ort: „Gerade im Bereich der Schule ist es uns wichtig, stetig auf potenzielle Gefahren hinzuweisen.“

Die Aktion der Verkehrswacht verbindet Kreativität mit einem starken Signal an alle Verkehrsteilnehmenden. „Das farbenfrohe Mahnmal soll dauerhaft an dem neuen Standort bleiben und daran erinnern, dass Aufmerksamkeit und Vorsicht auch im ländlichen Raum lebenswichtig sind. So wird aus Schrott ein Signal – und aus einem alten Fahrrad ein Zeichen für mehr Sicherheit.“